Abitur-Vorbereitung-Online

Heinrich von Kleist

Der zerbrochne Krug

Unterrichtseinheit für die Oberstufe: Lustspiel erschließen, beide Fassungen des 12. Auftritts vergleichen und für das Abitur trainieren

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe	Oberstufe (Qualifikationsphase; je nach Land Jahrgangsstufe 11 bis 13), Grund- und Leistungskurs
Dauer	14 Doppelstunden (je 90 Minuten) plus Klausur und Besprechung (Klausurpaket, getrennt erhältlich); gekürzter Plan mit 8 Doppelstunden und optionales Projekt in der ganzen Einheit. Das Stück wird Auftritt für Auftritt gelesen (Lektüreplan bei den Stundenverläufen)
Kompetenzen	Orientiert an den Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (KMK, 18.10.2012). Kompetenzbereiche: Sprechen und Zuhören; Schreiben; Lesen; Sich mit Texten und Medien auseinandersetzen; Sprache und Sprachgebrauch reflektieren. Schwerpunkte: dramatische Texte analysieren und interpretieren, Figurensprache untersuchen, Fassungen vergleichen, Interpretation und Erörterung schreiben
Themen	Recht und Gerechtigkeit, Macht und Sprache, Vertrauen und Täuschung, Schuld und Scham; analytisches Drama, dramatische Ironie, Komik, Blankvers, Fassungen des 12. Auftritts
Operatoren	Bewertete Aufgaben verwenden nur Operatoren aus dem ländergemeinsamen Grundstock, die in den Operatorenlisten von neun der zehn Länder stehen; Saarland nicht geprüft; Arbeitsaufträge wie Eintragen, Lesen oder Sprechen sind keine Operatoren
Vorbereitung	Kopieren genügt. Methoden wechseln und brauchen nur Tafel, Papier und den Raum (Vorschlag je Aufgabe auf der Kopiervorlage). Wichtige Stellen sind abgedruckt, mit Zeilenzählung: Das Stück ist gemeinfrei
Benötigt	Eine Ausgabe des Stücks mit beiden Fassungen des 12. Auftritts (Stellen laufen über Auftritte, Anfang und Ende), in dieser Probe die Kopiervorlagen M 1a bis M 5 (darunter die Gegenakte, M 2)

In der ganzen Einheit:

- 14 Stundenverläufe mit Lektüreplan
- 19 Kopiervorlagen (M 1a bis M 17) mit abgedruckten Textstellen und Bildern, darunter Gegenakte und Revisionsbericht
- Lösungen zu den Materialien
- Länderteil für zehn Länder

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Die ersten vier Stunden: kostenlos und kopierfertig

Diese Probe enthält vier vollständige Doppelstunden: Stundenverläufe, Kopiervorlagen M 1a bis M 5 und Lösungen, dazu die Verlaufsübersicht der ganzen Einheit und die Seiten zu Ihrem Bundesland. Sie dürfen die Kopiervorlagen für Ihren eigenen Unterricht nutzen. Die ganze Einheit mit weiteren zehn Stunden finden Sie am Ende.

Std.	Thema	Material	Methoden und Sozialformen	Vorbereitung
1	Das Stück in seiner Zeit, die Personen, der Anfang; Gegenakte anlegen	M 1a bis M 1c, M 2	Think-Pair-Share, Rollenlesen, Hypothesen	M 1a, M 1b, M 1c, M 2 kopieren
2	Adam erklärt sich: Ausreden, Holla, Traum	M 3	Rollenlesen, Tabelle, Partnerarbeit	M 3 kopieren
3	Walter kommt, Marthe klagt: Blankvers und Wortspiel	M 4	Sprechprobe, Partnerarbeit	M 4 kopieren
4	Verfahren und Krug: Recht nach Huisumer Art	M 5	Tafelbild, Gruppenarbeit	M 5 kopieren
5	Zwei Berichte einer Nacht	M 6	Tatortskizze, Vergleich	M 6 kopieren, Papier
6	Eve unter Druck: reden, schweigen, schwören	M 7	Standbild, Einzelarbeit	M 7 kopieren
7	Verhör beim Wein: wer wen befragt	M 8	Regiebuch, Spiel	M 8 kopieren
8	Die Spur führt ins Gericht	M 9	Indizienwand, Gruppenarbeit	M 9 kopieren, Papier
9	Das Ende in der gekürzten Fassung: Ist Recht gesprochen?	M 10	Rollenlesen, Positionslinie	M 10 kopieren
10	Variant, Teil 1: Eve erzählt	M 11	Stille Tabelle, Partnerarbeit	M 11 kopieren
11	Variant, Teil 2: Das Geld und das Vertrauen; beide Fassungen im Vergleich	M 12	Stilles Lesen, Rollenlesen, Doppelkreis	M 12 kopieren
12	Bauform und Kontext: Ödipus, Sündenfall, Lustspiel	M 13	Partnerpuzzle	M 13, M 14 kopieren
13	Sprache und Motive; Revisionsbericht vorbereiten	M 14, M 15	Motivgruppen, Schreibplan	M 15 kopieren
14	Revisionsbericht und Klausurtraining	M 15, M 16	Schreibkonferenz, Einzelarbeit	M 16 kopieren
K	Klausur und Besprechung	Klausurpaket	Einzelarbeit: Interpretation mit weiterführender Aufgabe	Klausur aus dem Klausurpaket kopieren (getrennt erhältlich, nur für Lehrkräfte)
opt.	Projekt „Neuverhandlung“ (ersetzt Stunde 13)	M 17	Rollen, Sitzung im Raum	M 17 kopieren

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

So passt die Einheit zu Ihrem Land

„Der zerbrochne Krug“ gehört 2027 in zehn Ländern zum Prüfungsstoff. Hier steht knapp, was Ihr Land vorgibt und was das für Ihre Unterrichtsplanung heißt. Grundlage sind die amtlichen Prüfungsvorgaben für das Abitur 2027 (Quellen und Stand am Ende dieses Teils); was dort nicht steht, ist nicht aufgeführt. Bitte prüfen Sie die Vorgabe vor der Klausur, Vorgaben können sich ändern.



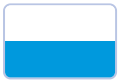
Baden-Württemberg

Kurs: Leistungsfach

Vorgabe: Facherlass, Leistungsfach: „Pflichtlektüren: Heinrich von Kleist Der zerbrochne Krug / Jenny Erpenbeck Heimsuchung“. Kenntnis des 12. Auftritts in der gekürzten und der Variant-Fassung vorausgesetzt; Aufgabe I, Variante A. Aufgabe I ist laut Facherlass die „Erörterung eines literarischen Textes“. Hilfsmittel: unkommentierte Ausgabe, dazu der 12. Auftritt in der Variant-Fassung. Im Basisfach steht das Stück auf der Lektüreliste; dort ist nur eine mündliche Prüfung geregelt.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Die Einheit sichert beide Fassungen (M 10 bis M 12). Lassen Sie die Klausur mit einer unkommentierten Ausgabe samt Variant schreiben und üben Sie die Stellenarbeit mit M 16.



Bayern

Kurs: keine Niveauangabe in der Quelle

Vorgabe: Ländergemeinsame Lektüre 2026–2028; Kenntnis des 12. Auftritts in der gekürzten sowie der Variant-Fassung; Textausgabe mit beiden Fassungen. Beim Format „Interpretation literarischer Texte“ gilt Teilaufgabe 1 einem nicht aus dem Unterricht bekannten Text, der Bezug zur Lektüre kommt in Teilaufgabe 2. Im Kolloquium ist die Lektüre kein Hilfsmittel.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Nutzen Sie eine Textausgabe mit beiden Fassungen (M 10 bis M 12). Prüfungsnah wird die Klausur, wenn die Interpretation einen dem Kurs unbekannten Text nutzt und die weiterführende Aufgabe den Krug einbezieht. Für die Klausur gilt die aktuelle Hilfsmittelliste.



Berlin

Kurs: Grundkurs und Leistungskurs

Vorgabe: Prüfungsschwerpunkte: „3. Kurshalbjahr: Literatur im 19. Jahrhundert … Verbindliche Lektüre: Heinrich von Kleist, Der zerbrochne Krug (1811)“. 3. Kurshalbjahr; Kenntnis des 12. Auftritts in der gekürzten und der Variant-Fassung.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Planen Sie die Einheit für das 3. Kurshalbjahr. Beide Fassungen behandeln M 10 bis M 12.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt



Brandenburg

Kurs: Grundkurs und Leistungskurs

Vorgabe: Prüfungsschwerpunkte: „Verbindliche Lektüren: Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug (1811) / Jenny Erpenbeck: Heimsuchung (2008)“. Kenntnis des 12. Auftritts in der gekürzten und der Variant-Fassung.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Beide Fassungen behandeln M 10 bis M 12. Üben Sie das Belegen mit der Gegenakte (M 2) und M 16.



Bremen

Kurs: Grundkurs und Leistungskurs

Vorgabe: Regelungen 2027: „… muss im Grund- und Leistungskurs folgendes Werk unterrichtlich behandelt werden: Heinrich von Kleist: ‚Der zerbrochne Krug‘ (1808/11; in gekürzter und Variant-Fassung)“; die Vorgabe nennt es „länderübergreifende verpflichtende Lektüre“. Schwerpunkt I; in gekürzter und Variant-Fassung (Variant des „12. Aufzugs“, Figur Eve); dazu Briefe Kleists (1799–1801). Leitfrage zum Variant: inwiefern er durch die ausführlichere Figurenzeichnung Eves einen weiterführenden Erschließungsansatz darstellt. Die Briefe stellt das Land über itslearning bereit, die Vorgabe verbindet sie mit der sogenannten „Kant-Krise“. Im Leistungskurs zusätzlich „Das Erdbeben in Chili“ oder „Der Findling“.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Das Erdbeben in Chili, Der Findling, Nach Mitternacht, Mario und der Zauberer

Für Ihre Langzeitplanung: Die Einheit enthält die Briefe Kleists und die Erzählung für den Leistungskurs nicht: Planen Sie für die Briefe eine Zusatzstunde nach Stunde 12 und die Erzählung getrennt. Die Leitfrage zu Eve beantworten M 11 und M 12. Ihre Vorgabe schreibt „12. Aufzug“; im Stück heißt er 12. Auftritt.



Hamburg

Kurs: grundlegendes und erhöhtes Niveau (gA, eA)

Vorgabe: A-Heft 2027, Aufgabe II: „Verbindlicher Referenztext: Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug (1811)“. Aufgabe II; 12. Auftritt in gekürzter und Variant-Fassung; Komponente Figurensprache; Ausgabe ohne Materialanhang wird in der Prüfung vorgelegt. Ausgaben mit Worterläuterungen sind zulässig.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Dschinns (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/dschinns-unterrichtseinheit), Mittagsstunde (Spielfilm, DE 2022)

Für Ihre Langzeitplanung: Figurensprache ist Teil der Vorgabe: Legen Sie Gewicht auf M 3, M 4, M 7 und M 14. Lassen Sie die Klausur mit einer Ausgabe ohne Materialanhang schreiben und prüfen Sie, ob der Variant in Ihrer Ausgabe im Anhang steht und damit zulässig ist.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt



Hessen

Kurs: Grundkurs und Leistungskurs

Vorgabe: Abiturerlass, Prüfungsinhalt für Grund- und Leistungskurs: „Heinrich v. Kleist: Der zerbrochne Krug (mit 12. Auftritt in gekürzter und Variant-Fassung) – Q1“; als Hilfsmittel gelten „Textausgaben der Pflichtlektüren ohne Kommentar“. Q1; mit 12. Auftritt in gekürzter und Variant-Fassung. Zugelassen sind Ausgaben ohne Kommentar, gegebenenfalls mit Worterläuterungen; Anhänge mit Zusatztexten nur, wenn sie etwa durch Heftung nicht einsehbar sind.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Faust I, Der Prozess, Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Planen Sie die Einheit in Q1. Beide Fassungen behandeln M 10 bis M 12. Lassen Sie die Klausur mit einer Textausgabe ohne Kommentar schreiben und klären Sie, wie ein Variant im gesperrten Anhang Ihrer Ausgabe zu behandeln ist.



Nordrhein-Westfalen

Kurs: Grundkurs und Leistungskurs

Vorgabe: Vorgaben, Grund- und Leistungskurs: „Lektüren • u. a. Der zerbrochne Krug (H. v. Kleist, …)“. Sowohl in der gekürzten als auch in der Variant-Fassung des 12. Auftritts.

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Lassen Sie die Klausur mit unkommentierter Ausgabe schreiben, damit die Lernenden Belege selbst finden (M 2, M 16). Beide Fassungen behandeln M 10 bis M 12.



Saarland

Kurs: G-Kurs und L-Kurs

Vorgabe: Abiturlektüreprogramm 2025/2026, „1. Jahr Hauptphase Schuljahr 2025/26 (Abitur 2027)“, G- und L-Kurs: „Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug. Ein Lustspiel.“ 1. Jahr Hauptphase, 2. Halbjahr; verbindliche Ausgabe EinFach Deutsch (Friedl, 2023). Gilt für G- und L-Kurs. Im selben Halbjahr: Zurwehme, Literatur und Sprache um 1800 (Arbeitsheft). Ob der Lehrplan Merkmale und Inhalte des Variant verlangt, konnten wir nicht bestätigen.

Weitere Werke aus dem 1. Jahr der Hauptphase: Faust (Die Lektüren des 2. Jahres der Hauptphase sind uns nicht belegt.)

Für Ihre Langzeitplanung: Planen Sie die Einheit im 2. Halbjahr des ersten Jahres der Hauptphase. Die Stellenangaben laufen über Auftritte und passen damit auch zur verbindlichen Ausgabe. Bitte prüfen Sie am Lehrplan, was zum Variant verlangt ist. Die Operatoren dieser Einheit sind gegen die Saarländer Liste nicht geprüft.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt



Schleswig-Holstein

Kurs: grundlegendes und erhöhtes Niveau

Vorgabe: Prüfungsregelungen: „Q 1.1: Recht und Gerechtigkeit als Themen der Literatur - Heinrich von Kleist ‚Der zerbrochne Krug'". Q 1.1 „Recht und Gerechtigkeit als Themen der Literatur"; Textausgabe mit dem Variant (ursprüngliche Fassung des 12. Auftritts).

Weitere Werke 2027 laut Vorgabe: Heimsuchung (auch bei uns als Einheit erhältlich: abitur-vorbereitung-online.de/heimsuchung-unterrichtseinheit)

Für Ihre Langzeitplanung: Recht und Gerechtigkeit sind der rote Faden dieser Einheit: Gegenakte (M 2), Revisionsbericht (M 15). Üben Sie Markierungen und Randbemerkungen im eigenen Exemplar so, wie sie in der Prüfung erlaubt sind.

Die Klausur im Klausurpaket besteht aus der Interpretation eines abgedruckten Auszugs plus weiterführender Aufgabe. Landesspezifische Sonderformen setzt sie nicht voraus; gleichen Sie sie mit der Aufgabenart Ihres Landes ab.

Quellen der Länderangaben

- Baden-Württemberg: Facherlass für die Abiturprüfung 2027 (KM35-6615-140/4), Ziff. 1 Deutsch, S. 4–7 (Stand 09.09.2025)
- Bayern: KMS „Hinweise zu den verbindlichen ländergemeinsamen Lektüren … 2026 mit 2028 im Fach Deutsch" (V.4-BS4402.5/351/1), S. 2 und 4; ergänzend ISB-Seite „Informationen zu den nächsten Abiturprüfungen" (Stand 06.03.2024 (KMS); Themenfeld-KMS 03.04.2025)
- Berlin: Prüfungsschwerpunkte Deutsch 2027, Grundkurs und Leistungskurs (Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie), S. 1–2 (Stand Januar 2025)
- Brandenburg: Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung 2027 im Land Brandenburg – Prüfungsschwerpunkte Deutsch Grundkurs / Leistungskurs (MBJS), S. 1 (Stand 26.06.2025)
- Bremen: Abiturprüfung 2027 – Regelungen für das erste bis dritte Prüfungsfach mit landesweit einheitlicher Aufgabenstellung (Die Senatorin für Kinder und Bildung), Deutsch S. 6–9 (Stand 2025, korrigierte Fassung 15.06.2026)
- Hamburg: Abitur 2027 – Regelungen für die zentralen schriftlichen Prüfungsaufgaben (A-Heft), Kapitel Deutsch, S. 5–7 (Stand 01.09.2025)
- Hessen: Abiturerlass zum Landesabitur 2027 (Erlass vom 2. Juli 2025), III. 1.3 Deutsch, S. 27–29 (PDF-S. 35–37) (Stand Erlass 02.07.2025, Fassung August 2026)
- Nordrhein-Westfalen: Zentralabitur 2027 – Deutsch, Vorgaben (abitur.nrw), S. 2–4 (Stand 13.08.2024)
- Saarland: Abiturlektüreprogramm im Fach Deutsch L-Kurs und G-Kurs, Schuljahr 2025/2026 (MBK Saarland, Seite „Übersicht Abiturlektüreprogramm 2025/2026") (Stand 09.07.2025; abgerufen über web.archive.org (Kopie 31.07.2026))
- Schleswig-Holstein: Regelungen für die Abiturprüfung im Fach Deutsch für das Jahr 2027 (Prüfungsregelungen Deutsch 2027), S. 1–2 (Stand 07.03.2025)

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Stundenverläufe

Jede Stunde steht auf eigener Seite und lässt sich einzeln ausdrucken. Gehen Sie die Liste von oben nach unten durch: Minuten, Schritt, Material, Sozialform. Kursiv steht ein Impulssatz, den Sie wörtlich nehmen oder frei sagen können. In der Lesephase (Stunde 1 bis 9) ist die Hausaufgabe das Lesen nach dem Lektüreplan und die Seite in der Gegenakte (M 2); weitere Hausaufgabenblätter gibt es dort nicht.

Lektüreplan (nur für Lehrkräfte; Lesezeit bei grob 200 Wörtern je Minute, Verse brauchen länger)

Vor Stunde	Zu lesen	Wörter	Lesezeit	Gegenakte	Hinweis nur für Lehrkräfte
2	1. bis 3. Auftritt	2.172	11 Min.	Seite 1 (10 Min.)	1. Auftritt: Selbsttötungsversuch des Richters von Holla, in Stunde 1 ankündigen
3	4. bis 6. Auftritt	1.616	8 Min.	Seite 2 (10 Min.)	6. Auftritt: Schimpfwort „Metze“, Rufe nach Peitsche und Scheiterhaufen, in Stunde 2 ankündigen
4	7. Auftritt bis „Den Krug hat jener Schlingel mir zerbrochen“	1.844	9 Min.	Seite 3 (10 Min.)	Adam droht Eve heimlich: in Stunde 3 ankündigen
5	7. Auftritt, Rest	2.619	13 Min.	Seite 4 (10 Min.)	Ruprecht stößt und tritt Eve (Bericht), in Stunde 4 ankündigen

Neutral in der Vorstunde ankündigen

Das Stück ist ein Lustspiel, handelt aber auch von Nötigung. Kündigen Sie die nächste Lektüre an, ohne Einzelheiten vorwegzunehmen („Im nächsten Abschnitt geht es um Druck und Gewalt gegen eine junge Frau; wer eine Stelle nicht lesen möchte, sagt es mir“), und lassen Sie Ausweichen zu. Was dahintersteht (nur für Sie):

- **1. Auftritt (in Stunde 1 ankündigen, Hilfsangebot nennen):** Licht erzählt, dass sich der Richter von Holla in der Scheune aufgehängt habe und gerettet worden sei; Adam kommentiert das locker.
- **6. Auftritt (in Stunde 2):** Ruprecht beschimpft Eve als „Metze“; das Wort kehrt im Stück wieder. Erklären Sie es einmal sachlich. Marthe ruft nach Peitschenhieben und Scheiterhaufen, um die Ehre wiederherzustellen.
- **7. Auftritt (in Stunde 3 und 4):** Adam droht Eve heimlich. Ruprecht berichtet, dass er Eve umgeworfen und nach ihr getreten habe; er erzählt es ohne Reue, zum Teil als Schwank.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Stunde 1: Das Stück, die Personen, der Anfang

Ziel: Die Lernenden ordnen das Stück in seine Zeit ein, formulieren Erwartungen, lernen Personen und Anfang kennen und legen die Gegenakte an. **Vorbereitung:** M 1a, M 1b, M 1c, M 2 kopieren.

Min.	Schritt (Impuls kursiv)	Material	Form
5	**Einstieg:** Kupferstich auf M 1a zeigen. *Wer steht vor dem Richter, und was hält jemand in der Hand? Was ist hier geschehen?* Kurz sammeln, nicht bewerten.	M 1a austeilen	Pl
15	Kasten und Bilder lesen: Nach einem solchen Stich schrieb Kleist ein Lustspiel. Aufgabe 1 als Think-Pair-Share; zwei Erwartungen an die Tafel und ins Heft (oder Tafelfoto), sie werden in Stunde 14 geprüft. Ziel: Zeit und Grundkonflikt kennen, Neugier wecken.	M 1a	EA, PA, Pl
5	**Überleitung:** *Wer steht in Kleists Stück vor Gericht? Schauen wir, wen er auftreten lässt.* Aufgabe 1 (Personenverzeichnis) allein.	M 1b austeilen	EA
20	**Erarbeitung:** Den Anfang des 1. Auftritts zweimal mit verteilten Rollen lesen (Licht, Adam). *Achten Sie darauf, wie Adam seinen Zustand erklärt.*	M 1b	Rollenlesen
15	Aufgabe 2 allein, Aufgabe 3 zu zweit, Ergebnisse kurz im Plenum. Ziel: den Doppelsinn von „Fall“ erkennen.	M 1b	EA, PA
5	Aufgabe 4: drei Vermutungen sammeln und im Heft sichern; Prüfung in Stunde 14.	M 1b	Pl
5	**Sicherung:** *Wir lesen das Stück Auftritt für Auftritt. Hier steht, was jede Aufgabe verlangt und wann Sie was lesen.* Kasten zu Anforderungsbereichen und Kürzeln gemeinsam lesen.	M 1c austeilen	Pl
15	Gegenakte vorstellen; gemeinsam die erste Seite zum Abdruck in M 1b beginnen.	M 2 austeilen	Pl, EA
5	Lektüreplan erklären. Neutrale Ankündigung für den 1. Auftritt: Von einem Selbsttötungsversuch wird erzählt. Hilfsangebot nennen (TelefonSeelsorge 0800 111 0 111). Fragen und Vereinbarungen.	M 1c	Pl

Hausaufgabe: 1. bis 3. Auftritt lesen (2.172 Wörter, 11 Min.); Gegenakte Seite 1 (10 Min.).

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Stunde 2: Adam erklärt sich

Ziel: Die Exposition ist erschlossen: Adams wechselnde Erklärungen, die Gefahr aus Holla, der Traum als Bauplan. **Vorbereitung:** M 3 kopieren.

Min.	Schritt (Impuls kursiv)	Material	Form
10	**Einstieg:** *Was ist Adam passiert, laut Adam?* Zuruf an die Tafel; Muster der Gegenakte (Lösung M 2) zeigen.	Gegenakte	Pl
15	**Erarbeitung:** *Licht bringt Nachrichten aus Holla. Warum erschrickt Adam?* Aufgabe 1 allein.	M 3 austeilen	EA
20	Aufgabe 2 zu zweit: die Tabelle aus dem 1. und 2. Auftritt, Widersprüche markieren.	M 3	PA
15	**Überleitung:** *Adam hat nicht nur Ausreden, er hat auch einen Traum.* Traum mit verteilten Rollen lesen, Aufgabe 3 zu zweit.	M 3	Rollenlesen, PA
20	**Sicherung:** Aufgabe 4 ★ im Plenum: was sicher ist und was nur Verdacht, getrennt an die Tafel.	M 3	Pl
10	Neutrale Ankündigung für den 6. Auftritt: Dort fällt ein Schimpfwort für Eve, und die Mutter ruft nach Peitschenhieben und Scheiterhaufen. Das Wort einmal sachlich klären.		Pl

Hausaufgabe: 4. bis 6. Auftritt lesen (1.616 Wörter, 8 Min.); Gegenakte Seite 2 (10 Min.).

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Stunde 3: Walter kommt, Marthe klagt

Ziel: Die Lernenden erkennen Walters Auftrag und Adams Ausweichen und erfahren den Blankvers beim Sprechen. **Vorbereitung:** M 4 kopieren.

Min.	Schritt (Impuls kursiv)	Material	Form
10	**Einstieg:** Kasten Blankvers: den Vers klopfen. *Wer fällt hier wem ins Wort?* Gegenakte kurz zu zweit vergleichen.	M 4 austeilen	Pl, PA
20	**Erarbeitung:** Aufgaben 1 und 2 zu zweit: Walters Auftrag und Adams Ausweichen.	M 4	PA
15	Aufgabe 3 als Sprechprobe: den Anfang des 4. Auftritts dreimal sprechen. *Welche Fassung passt zu Adam?*	M 4	PA, Pl
15	**Überleitung:** *Dann kommt die Klägerin. Wie redet jemand, der nur seinen Krug zurück will?* Abdruck lesen, Aufgabe 4 zu zweit.	M 4	PA
25	**Sicherung:** Aufgabe 5 ★ im Plenum: Worum geht es Marthe wirklich?	M 4	Pl
5	Neutrale Ankündigung: Im nächsten Abschnitt wird eine junge Frau unter Druck gesetzt.		Pl

Hausaufgabe: 7. Auftritt bis „Den Krug hat jener Schlingel mir zerbrochen“ lesen (1.844 Wörter, 9 Min.); Gegenakte Seite 3 (10 Min.).

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Stunde 4: Verfahren und Krug

Ziel: Das Verfahren in Huisum und das Bild auf dem Krug werden gedeutet. **Vorbereitung:** M 5 kopieren.

Min.	Schritt (Impuls kursiv)	Material	Form
10	**Einstieg:** *Wer sitzt wo, und wer flüstert mit wem?* Sitzordnung an die Tafel.		Pl
15	**Erarbeitung:** Aufgabe 1 zu zweit: das Flüstern vor der Sitzung und Walters Rüge.	M 5 austeilen	PA
25	**Überleitung:** *Marthe zeigt dem Gericht, was zerbrochen ist.* Abdruck lesen; Aufgabe 2 in Gruppen: das Krug-Bild an die Tafel, Kasten zum Bild lesen.	M 5	GA
15	Aufgabe 3 zu zweit: Wie reagiert das Gericht, was heißt Recht in Huisum?	M 5	PA
20	**Sicherung:** Aufgabe 4 ★ allein, zwei Antworten im Plenum.	M 5	EA
5	Neutrale Ankündigung: Im nächsten Abschnitt ist von Gewalt gegen eine junge Frau die Rede.		Pl

Hausaufgabe: 7. Auftritt, Rest lesen (2.619 Wörter, 13 Min.); Gegenakte Seite 4 (10 Min.).

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

TEIL 3

Kopiervorlagen

Zum Kopieren für die Lernenden

Alles ab der nächsten Seite bis zum Teil Lösungen ist für die Lernenden. Jede Kopiervorlage beginnt auf einer neuen Seite; kopieren Sie alle Seiten bis zur nächsten Nummer, am besten doppelseitig. Wann Sie was austeilen, zeigt die Tabelle; der Stundenverlauf nennt es noch einmal an der richtigen Stelle.

Die Gegenakte (M 2) begleitet die ganze Einheit: Die Vorlage gilt für alle zehn Leseabschnitte. Kopieren Sie sie zehnmal je Person oder lassen Sie die Tabelle ins Heft übertragen. M 17 brauchen Sie nur, wenn Sie das Projekt statt Stunde 13 machen.

Kopiervorlage	Thema	Stunde	Austeilen
M 1a	Das Stück und seine Zeit	1	zu Beginn, vor jeder Lektüre (Einstieg)
M 1b	Die Personen und der Anfang des Stücks	1	nach dem Einstieg, zur Erarbeitung
M 1c	So arbeiten wir: Aufgaben und Lektüreplan	1	in der Sicherung, vor M 2; bleibt im Ordner
M 2	Die Gegenakte: Sie führen das bessere Protokoll	1	am Ende der Stunde, mit M 1c; begleitet die ganze Einheit
M 3	Adam erklärt sich: Ausreden, Holla, Traum	2	nach dem Einstieg
M 4	Walter kommt, Marthe klagt	3	zu Beginn, zum Vers klopfen
M 5	Verfahren und Krug	4	nach der Sitzordnung an der Tafel

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 1a

Das Stück und seine Zeit

Stunde 1 · Kleist, der Kupferstich, die Uraufführung 1808; Erwartungen an das Stück

Name:
Datum:



Ein Stich dieses Titels: Jean-Jacques Le Veau nach Philibert-Louis Debucourt, Le juge, ou la cruche cassée (Der Richter oder der zerbrochene Krug), zwischen 1770 und 1786. Gemeinfrei (Rijksmuseum Amsterdam, Wikimedia Commons).

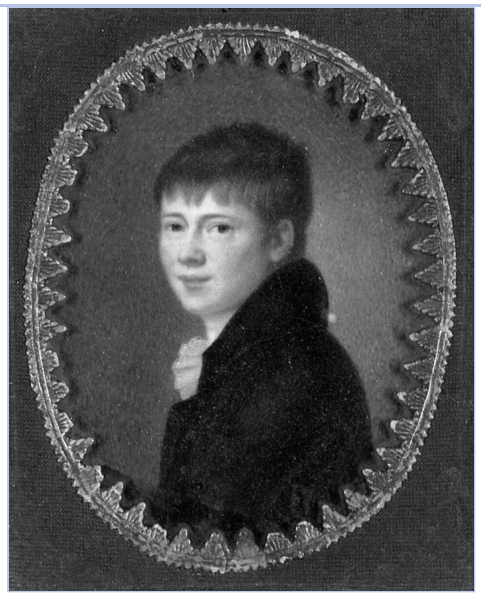
Das Stück in seiner Zeit

Heinrich von Kleist (1777 bis 1811) schrieb „Der zerbrochne Krug“ als Lustspiel in Versen. Als Anlass nennt er in einem Entwurf zu einer Vorrede einen Kupferstich, den er in der Schweiz gesehen habe; darunter habe gestanden: der zerbrochene Krug. Nach der Erinnerung seines Freundes Heinrich Zschokke hing ein französischer Stich mit diesem Titel in Zschokkes Zimmer; Kleist, Zschokke und Ludwig Wieland wollten im Wettstreit je einen Text dazu schreiben.

Uraufgeführt wurde das Stück am 2. März 1808 am Hoftheater in Weimar unter der Leitung Goethes, in drei Aufzüge geteilt, und fiel durch. Gedruckt erschien es 1811 in Berlin, im Todesjahr Kleists.

Der Grundkonflikt in einem Satz: Ein Dorfrichter muss über eine Tat zu Gericht sitzen, die er selbst begangen hat.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt



Heinrich von Kleist, Miniatur von Peter Friedel, 1801. Gemeinfrei (Wikimedia Commons).



W e i m a r,
Mittwoch, den 2. März 1808.
Der Gefangene.
Oper in einem Aufzuge, Musik von Della Maria.

Hierauf:
Zum Erstenmahle:
Der zerbrochene Krug.
Ein Lustspiel in drei Aufzügen.

Eilfte Vorstellung im sechsten Abonnement.

Anfang um halb 6 Uhr.

Theaterzettel der Uraufführung, Weimar, 2. März 1808: „Ein Lustspiel in drei Aufzügen“. Gemeinfrei (Wikimedia Commons).

Kleist und Der zerbrochne Krug: eine Zeitleiste

1777 — Heinrich von Kleist geboren

um 1802 — **In der Schweiz: ein französischer Kupferstich „La cruche cassée“, Wettstreit mit Zschokke und Ludwig Wieland; Kleist beginnt das Lustspiel**

2.3.1808 — **Uraufführung am Hoftheater Weimar unter Goethe, in drei Aufzüge geteilt; das Stück fällt durch**

1811 — **Der Druck erscheint in Berlin, mit einer zweiten, längeren Fassung eines Auftritts im Anhang**

1811 — Kleist stirbt im November

2027 — Prüfungslektüre im Abitur in zehn Ländern (Länderteil)

Eigene Grafik.

Aufgaben

1 Notieren Sie allein zwei Erwartungen an ein Lustspiel, in dem ein Richter über seine eigene Tat urteilt, tauschen Sie sich zu zweit aus und stellen Sie eine im Plenum vor (Think-Pair-Share). Wir kommen in Stunde 14 darauf zurück. TPS AFB II

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 1b

Die Personen und der Anfang des Stücks

Stunde 1 · Wer auftritt und wie das Stück beginnt (1. Auftritt)

Name:
Datum:

Wer steht in diesem Stück vor Gericht? Das Personenverzeichnis zeigt, wen Kleist auftreten lässt. Danach lesen Sie, wie das Stück beginnt.

Die Personen (nach dem Erstdruck 1811)

Person	Angabe im Text	Person	Angabe im Text
Walter	Gerichtsrath	Veit Tümpel	ein Bauer
Adam	Dorfrichter	Ruprecht	sein Sohn
Licht	Schreiber	Frau Brigitte	ohne Angabe
Frau Marthe Rull	ohne Angabe	Ein Bedienter, Büttel, Mägde	
Eve	ihre Tochter		

Die Handlung spielt in einem niederländischen Dorf bei Utrecht, in der Gerichtsstube. Dorfrichter bedeutet: Adam spricht im Ort Recht.

Der Anfang des Stücks: 1. Auftritt, die Gerichtsstube

ABDRUCK · 1. AUFTRITT

ADAM *(sitzt und verbindet sich ein Bein)*
LICHT *(tritt auf)*
LICHT Ei, was zum Henker, sagt, Gevatter Adam!
Was ist mit euch geschehn? Wie seht ihr aus?
ADAM Ja, seht. Zum Straucheln braucht’s doch nichts, als Füße.
Auf diesem glatten Boden, ist ein Strauch hier?
Gestrauchelt bin ich hier; denn jeder trägt
Den leid’gen Stein zum Anstoß in sich selbst.
LICHT Nein, sagt mir, Freund! Den Stein trüg’ jeglicher –?
ADAM Ja, in sich selbst!
LICHT Verflucht das!
ADAM Was beliebt?
LICHT Ihr stammt von einem lockern Aeltervater,
Der so beim Anbeginn der Dinge fiel,
Und wegen seines Falls berühmt geworden;
Ihr seid doch nicht –?
ADAM Nun?
LICHT Gleichfalls –?
ADAM Ob ich –? Ich glaube –?
Hier bin ich hingefallen, sag ich euch.
LICHT Unbildlich hingeschlagen?
ADAM Ja, unbildlich.
Es mag ein schlechtes Bild gewesen sein.

1. Auftritt. Schreibung des Erstdrucks 1811; Zeilen ab Beginn des Abdrucks gezählt, mit Regieanweisungen.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Aufgaben

1. Notieren Sie, was das Personenverzeichnis verrät: Wer gehört zum Gericht, wer zum Dorf? Welche Angabe überrascht Sie? EA AFB I

2. **Beschreiben** Sie, in welchem Zustand Adam ist und wie er ihn erklärt. EA AFB I

3. **Erläutern** Sie, worauf Licht mit dem „lockern Aeltervater“ anspielt. Was hat das mit den Namen Adam und Eve und mit dem Wort „unbildlich“ zu tun? PA AFB II

4. Notieren Sie drei Vermutungen: Was geschah wirklich? Was hat ein Krug damit zu tun? Wie wird das ausgehen? Wir prüfen sie in Stunde 14. PI AFB II

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 1c

So arbeiten wir: Aufgaben und Lektüreplan

Stunde 1 · Anforderungsbereiche, Arbeitsformen und Leseplan für die ganze Einheit

Name:
Datum:

So lesen Sie die Aufgaben

Jede Aufgabe trägt einen **Anforderungsbereich (AFB)**. Das fett gedruckte Verb am Anfang ist der **Operator**: Er sagt genau, was Sie tun sollen. Aufgaben ohne fett gedrucktes Verb sind Arbeitsaufträge ohne Operator (etwa Notieren, Eintragen oder Lesen). Die Operatorenliste Ihres Landes erklärt jeden Operator.

- **AFB I, Wiedergeben:** Sie zeigen, dass Sie den Text kennen, und geben Inhalte sachlich wieder.
- **AFB II, Bearbeiten:** Sie untersuchen, wie der Text gemacht ist, und erklären Zusammenhänge.
- **AFB III, Urteilen und deuten:** Sie begründen ein eigenes Urteil, prüfen eine These oder deuten den Text als Ganzes. Aufgaben mit ★ gehören hierher.

Die Länder ordnen die Operatoren unterschiedlich ein. In allen Listen, die wir für diese Einheit geprüft haben, gehört zum Beispiel zusammenfassen zu AFB I und II. Derselbe Operator kann je nach Aufgabe in einen höheren Bereich reichen; welcher gemeint ist, steht bei jeder Aufgabe. Steht dort eine Spanne wie I–II, verlangt die Aufgabe beide Bereiche: erst wiedergeben, dann bearbeiten. Das Kürzel daneben schlägt die Arbeitsform vor: EA allein, PA zu zweit, GA in der Gruppe, Pl im Plenum, HA als Hausaufgabe, TPS erst allein, dann zu zweit, dann im Plenum (Think-Pair-Share).

Ihr Lektüreplan

Vor Stunde	Zu lesen	Wörter	Lesezeit	Gegenakte
2	1. bis 3. Auftritt	2.172	11 Min.	Seite 1 (10 Min.)
3	4. bis 6. Auftritt	1.616	8 Min.	Seite 2 (10 Min.)
4	7. Auftritt bis „Den Krug hat jener Schlingel mir zerbrochen“	1.844	9 Min.	Seite 3 (10 Min.)
5	7. Auftritt, Rest	2.619	13 Min.	Seite 4 (10 Min.)
6	8. und 9. Auftritt	2.607	13 Min.	Seite 5 (10 Min.)
7	10. Auftritt	1.548	8 Min.	Seite 6 (10 Min.)
8	11. Auftritt	2.279	11 Min.	Seite 7 (10 Min.)
9	12. Auftritt (gekürzte Fassung), Letzter Auftritt	489	2 Min.	Seite 8 (5 Min.)
10	Variant bis „Glock halb auf neun frühmorgens bin ich auf“	1.537	8 Min.	Seite 9 (10 Min.)
in 11	Variant, Rest: in der Stunde, freiwillig	2.275	11 Min.	Seite 10, fällig zu Stunde 12 (10 Min.)

Lesen Sie zu Hause nach diesem Plan und führen Sie dazu Ihre Gegenakte (M 2). Die Lesezeit rechnet grob 200 Wörter je Minute; Verse brauchen länger. Bei einem kürzeren Plan nennt Ihre Lehrkraft andere Termine.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 2

Die Gegenakte: Sie führen das bessere Protokoll

Stunde 1 · Zu jedem Leseabschnitt eine Seite führen; daraus wachsen Indizienwand und Revisionsbericht

Name:
Datum:

Im Stück führt Schreiber Licht das Protokoll, und Adam bestimmt, was hineinkommt. Sie führen Ihre eigene Akte. Sie sind Revisorin oder Revisor des Obertribunals: Am Ende berichten Sie, was in Huisum wirklich geschah (M 15).

Vorlage für eine Seite

Seite zu (Auftritt eintragen)	
Wer behauptet was? (eine Aussage, kurz zitiert, mit Auftritt)	
Was spricht dafür oder dagegen? (Widerspruch, Indiz)	
Was wissen wir, das Figuren nicht wissen?	
Wie läuft das Verfahren? (Wer fragt, wer bestimmt, was fehlt?)	
Eine offene Frage	

Regeln

- Eine Seite je Leseabschnitt, fällig zur Stunde nach dem Lesen. Rechnen Sie etwa 10 Minuten.
- Zitieren Sie kurz und wörtlich. Tragen Sie die Verszahl aus Ihrer Ausgabe nach.
- Trennen Sie, was im Text steht, von dem, was Sie vermuten.
- Bei Stellen, die Sie belasten, dürfen Sie eine andere Stelle wählen, ohne Abzug. Sagen Sie Bescheid, wenn Sie eine Stelle nicht lesen möchten.
- Ob und wie Ihre Akte bewertet wird, sagt Ihre Lehrkraft vorher.

Arbeitsaufträge

1. Legen Sie Ihre Gegenakte an und beginnen Sie in der Stunde die erste Seite zum Abdruck in M 1b. — EA · AFB I

2. Ergänzen Sie nach jedem Leseabschnitt eine Seite (Lektüreplan), bis der Variant gelesen ist. — HA · AFB I

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 3

Adam erklärt sich: Ausreden, Holla, Traum

Stunde 2 · 1. bis 3. Auftritt: die Lage vor der Sitzung

Name:
Datum:

Was fehlt oder schmerzt?	Was sagt Adam dazu (mit Zitat)?	Was sagen andere dazu?
Der Fuß		
Das Gesicht		
Die Perücke (erster Versuch)		
Die Perücke (zweiter Versuch)		

Der Traum

ABDRUCK · 3. AUFTRITT

> **ADAM** – Mir träumt', es hätt' ein Kläger mich ergriffen,
> Und schleppte vor den Richtstuhl mich; und ich,
> Ich säße gleichwohl auf dem Richtstuhl dort,
> Und schält' und hunzt' und schlingelte mich herunter,
> Und judicirt' den Hals ins Eisen mir.
> **LICHT** Wie? Ihr euch selbst?
> **ADAM** So wahr ich ehrlich bin.
> Drauf wurden Beide wir zu Eins, und flohn,
> Und mußten in den Fichten übernachten.
> **LICHT** Nun? Und der Traum meint ihr –?
> **ADAM** Der Teufel hol's.
> Wenn's auch der Traum nicht ist, ein Schabernack,
> Sei's, wie es woll', ist wider mich im Werk!

3. Auftritt. Schreibung des Erstdrucks 1811; Zeilen ab Beginn des Abdrucks gezählt, mit Regieanweisungen.

Wörter: judiciren = richten; den Hals ins Eisen = ins Halseisen, an den Pranger; Ziegenbock (1. Auftritt): am Ofen, „Die Nase an der Ecke vorgestreckt".

Aufgaben

1 **Fassen** Sie **zusammen**, was Licht aus Holla berichtet, und erläutern Sie in einem Satz, warum das Adam betrifft. — EA · AFB I–II

2 Tragen Sie die Tabelle aus dem 1. und 2. Auftritt ein. Markieren Sie, wo sich Adam widerspricht. — PA · AFB I–II

3 **Analysieren** Sie den Traum: Wer ist darin wer? Was ist die Pointe von „Ich säße gleichwohl auf dem Richtstuhl dort"? — PA · AFB II

4 ★ **Beurteilen** Sie: Wissen wir nach dem 3. Auftritt schon, was Adam getan hat? Begründen Sie aus Text und Gegenakte, was sicher ist und was nur Verdacht. — PI · AFB III

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 4

Walter kommt, Marthe klagt

Stunde 3 · 4. bis 6. Auftritt: Auftrag, Ausweichen, Blankvers und Wortspiel

Name:
Datum:

Blankvers
Das Stück ist in Blankversen geschrieben: Verse ohne Reim, meist mit fünf betonten Silben im Wechsel unbetont, betont. Klopfen Sie: „Gott grüß euch, Richter Adam.“ + „Ei willkommen!“: Zwei Figuren teilen sich einen Vers. Das erzeugt Tempo und macht hörbar, wer wem ins Wort fällt.

Worterklärungen: Metze = Schimpfwort für eine Frau, etwa Hure; die Fiedel tragen = hier eine Schandstrafe in der Kirche, wohl die sogenannte Schandgeige; der Text erklärt es nicht näher.

Marthe beim Wort

ABDRUCK · 6. AUFTRITT

FRAU MARTHE Ihr krugzertrümmerndes Gesindel, ihr!
Ihr sollt mir büßen, ihr!
VEIT Sei sie nur ruhig,
Frau Marth’! Es wird sich Alles hier entscheiden.
FRAU MARTHE O ja. Entscheiden. Seht doch. Den Klugschwätzer.
Den Krug mir, den zerbrochenen, entscheiden.
Wer wird mir den geschied’nen Krug entscheiden?
Hier wird entschieden werden, daß geschieden
Der Krug mir bleiben soll. Für so’n Schiedsurtheil
Geb’ ich noch die geschied’nen Scherben nicht.

6. Auftritt. Schreibung des Erstdrucks 1811; Zeilen ab Beginn des Abdrucks gezählt, mit Regieanweisungen.

Aufgaben

1. **Beschreiben** Sie Walters Auftrag. Stützen Sie sich auf „sehn soll ich bloß, nicht strafen“. — PA · AFB I
2. **Erläutern** Sie an zwei Stellen aus dem 4. und 5. Auftritt, wie Adam Walter ausweicht. — PA · AFB II
3. Sprechen Sie zu zweit den Anfang des 4. Auftritts dreimal: unterwürfig, überrumpelt, frech. Welche Fassung passt zu Adam? — PA · AFB I
4. **Analysieren** Sie den Auszug: Wie nimmt Marthe die Wörter „entscheiden“ und „geschieden“ auf? Was sagt das über sie und über ihr Verhältnis zum Gericht? — PA · AFB II
5. ★ **Beurteilen** Sie Ruprechts Satz „S’ ist der zerbrochne Krug nicht, der sie wurmt“ im Vergleich mit Marthes Satz „Dein guter Name lag in diesem Topfe“. Worum geht es hier wirklich? — PI · AFB III

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

M 5

Verfahren und Krug

Stunde 4 · 7. Auftritt bis zum Ende von Marthes Krug-Erzählung

Name:
Datum:

Marthe zeigt den Krug

ABDRUCK · 7. AUFTRITT

FRAU MARTHE Seht ihr den Krug, ihr werthgeschätzten Herren?
Seht ihr den Krug?
ADAM O ja, wir sehen ihn.
FRAU MARTHE Nichts seht ihr, mit Verlaub, die Scherben seht ihr;
Der Krüge schönster ist entzwei geschlagen.
Hier grade auf dem Loch, wo jetzo nichts,
Sind die gesammten niederländischen Provinzen
Dem span'schen Philipp übergeben worden.
Hier im Ornat stand Kaiser Carl der fünfte:
Von dem seht ihr nur noch die Beine stehn.
Hier kniete Philipp, und empfing die Krone:
Der liegt im Topf, bis auf den Hintertheil,
Und auch noch der hat einen Stoß empfangen.
Dort wischten seine beiden Muhmen sich,
Der Franzen und der Ungarn Königinnen,
Gerührt die Augen aus; wenn man die Eine
Die Hand noch mit dem Tuch empor sieht heben,
So ist's, als weinete sie über sich.
Hier im Gefolge stützt sich Philibert,
Für den den Stoß der Kaiser aufgefangen,
Noch auf das Schwerdt; doch jetzo müßt' er fallen,
So gut wie Maximilian: der Schlingel!
Die Schwerdter unten jetzt sind weggeschlagen.
Hier in der Mitte, mit der heil'gen Mütze,
Sah man den Erzbischof von Arras stehn;
Den hat der Teufel ganz und gar geholt,
Sein Schatten nur fällt lang noch übers Pflaster.
Hier standen rings, im Grunde, Leibtrabanten,
Mit Hellebarden, dicht gedrängt, und Spießen,
Hier Häuser, seht, vom großen Markt zu Brüssel,
Hier guckt noch ein Neugier'ger aus dem Fenster:
Doch was er jetzo sieht, das weiß ich nicht.

7. Auftritt. Schreibung des Erstdrucks 1811; Zeilen ab Beginn des Abdrucks gezählt, mit Regieanweisungen.

Aufgaben

1 **Erläutern** Sie, was Adam und Eve vor der Sitzung flüstern und warum Walter eingreift. Achten Sie auf „Hörst du es knackern, Evchen?“ und „zweideut'ge Sprache“. Halten Sie auch fest, was Sie noch nicht verstehen. PA AFB II

2 Zeichnen Sie das Bild auf dem Krug nach dem Auszug an die Tafel und **beschreiben** Sie, was davon noch zu sehen ist. GA AFB I–II

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

3 **Erläutern** Sie, wie das Gericht auf Marthes Erzählung reagiert (Adam, Walter), und was Adams Berufung auf „Statuten, eigenthümliche, in Huisum, / Nicht aufgeschriebene“ über Recht in Huisum sagt. PA AFB II

4 ★ **Interpretieren** Sie den Satz „Nichts seht ihr, mit Verlaub, die Scherben seht ihr“: Warum beschreibt Marthe so genau, was nicht mehr da ist? EA AFB III

Zum Bild auf dem Krug

Kaiser Karl V. übergab 1555 in Brüssel die niederländischen Provinzen an seinen Sohn Philipp II. von Spanien. Im folgenden Aufstand gegen die spanische Herrschaft eroberten die Wassergeusen 1572 die Stadt Briel; Marthe nennt das in ihrer Krug-Geschichte. *Wörter aus dem Flüstern:* Attest = ärztliche Bescheinigung; Batavia = heute Jakarta auf Java.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Lösungen zu M 1a bis M 5

Lösung M 1a · Das Stück und seine Zeit

- **Aufgabe 1:** Offen. Häufig: ein Richter, der sich verrät oder aus der Affäre zieht, Verwechslung und Ausreden, ein glückliches Ende. Lassen Sie zwei Erwartungen ins Heft schreiben (oder fotografieren Sie die Tafel) und kommen Sie in Stunde 14 darauf zurück.

Lösung M 1b · Die Personen und der Anfang

- **Aufgabe 1:** Zum Gericht gehören Walter (Gerichtsrath), Adam (Dorfrichter) und Licht (Schreiber), dazu Bedienter und Büttel; zum Dorf gehören Frau Marthe Rull und ihre Tochter Eve, der Bauer Veit Tümpel und sein Sohn Ruprecht, Frau Brigitte und die Mägde. Auffallen kann, dass das Verzeichnis bei zwei Frauen keine Angabe macht und dass die Namen Adam und Eve aus der Bibel stammen.
- **Aufgabe 2:** Adam sitzt und verbindet sich ein Bein, Licht fragt, wie er aussehe. Adam sagt, er sei hier gestrauchelt und „Hier bin ich hingefallen“. Mehr erklärt er nicht.
- **Aufgabe 3:** Licht spielt auf den biblischen Adam und den Sündenfall an: den „lockern Aeltervater, / Der so beim Anbeginn der Dinge fiel“. „Fall“ heißt Sturz und Schuld. Mit „Unbildlich hingeschlagen?“ fragt Licht, ob der Sturz wörtlich gemeint sei; Adam bestätigt und wirkt dabei ertappt.
- **Aufgabe 4:** Offen. Vermutungen im Heft sichern (oder Tafelfoto), in Stunde 14 prüfen.

Lösung M 1c · So arbeiten wir

Keine Lösung nötig. Lesen Sie den Kasten zu den Anforderungsbereichen gemeinsam und zeigen Sie an einer Aufgabe aus M 1b, wie Operator, AFB und Kürzel zusammenwirken. Der Lektüreplan gilt für den vollen Plan; beim gekürzten Plan nennen Sie andere Termine (didaktisch-methodische Hinweise).

Lösung M 2 · Die Gegenakte

Hinweise für Lehrkräfte: Die Seiten werden verwendet in Stunde 3 (vergleichen), Stunde 8 (Indizienwand), Stunde 13 und 14 (Revisionsbericht). Sie entscheiden, ob und wie Sie bewerten, zum Beispiel vollständig, belegt, eigenständig.

Muster: Seite zum 1. bis 3. Auftritt (erst in Stunde 2 zeigen)

Feld	Eintrag
Wer behauptet was?	Adam: Er sei am Morgen aus dem Bett gestürzt, „Am Ofen focht’ ich“ (1. Auftritt).
Dafür oder dagegen?	Dagegen: Die Magd sagt, er sei schon gestern Abend „Glock eilf“ ohne Perücke gekommen, und: „Das Blut mußt ich euch noch vom Kopfe waschen“ (2. Auftritt).
Was wissen wir mehr als Figuren?	Wir sehen, wie er die Geschichten erfindet; Walter wird sie nicht kennen.
Verfahren	Vor der Sitzung: Adam will die Akten aufsetzen, Essen wird aus der Registratur geschafft; Holla zeigt, was bei einer Revision droht.
Offene Frage	Warum bleibt Adam bei so vielen Erklärungen, statt bei einer?

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Lösung M 3 · Adam erklärt sich

Was?	Adam	Andere
Fuß	Beim Aufstehen gestolpert (1. Auftritt)	Licht fragt nach dem „Klumpfuß“ und spielt auf die Sünde an
Gesicht	Er greift im Fallen nach den Hosen am Ofengestell, der Bund reißt, dann schlägt er mit der Stirn auf den Ofen, auf den Ziegenbock	Licht: „So geht’s im Feuer des Gefechts“
Perücke 1	Er habe sie mit dem Hut aus Versehen beim Eintreten abgenommen	Die Mägde: Er kam gestern ohne Perücke, mit Blut am Kopf
Perücke 2	In die Perücke habe die Katze gejungt	Licht fragt spöttisch nach, wie sie dorthin kam

- **Aufgabe 1:** Walter revidierte in Holla, suspendierte Richter und Schreiber. Der Richter wurde erhängt gefunden und wiederbelebt, sein Haus versiegelt. Walter wird noch heute in Huisum sein; Adam muss also mit der Revision rechnen. Licht weiß auch: Es geht um Kassen.
- **Aufgabe 3:** Adam träumt, ein Kläger schleppe ihn vor Gericht, und er sei zugleich der Richter: Beklagter und Richter fallen zusammen, er verurteilt sich selbst. Am Ende des Traums fliehen „Beide wir zu Eins“. Das liest sich als Bauplan des Stücks.
- **Aufgabe 4 ★:** Sicher: Adam ist verletzt, lügt, hat Angst vor Revision. Verdacht: dass er nachts unterwegs war (Mägde); wofür, wissen wir nicht. „Ein Schwank ist’s etwa, der zur Nacht geboren“ deutet etwas an. Gute Antworten trennen Text und Vermutung.

Lösung M 4 · Walter kommt, Marthe klagt

- **Aufgabe 1:** Walter kommt im Auftrag des Obertribunals in Utrecht, das die Rechtspflege auf dem Land verbessern will. Heute soll er nur ansehen: „sehn soll ich bloß, nicht strafen“. Er wird trotzdem der Sitzung beiwohnen und Kassen und Registratur prüfen.
- **Aufgabe 2:** Zum Beispiel: Adam lobt „so edle Denkart“ und verteidigt sogleich den alten Brauch. Bei den Kassen antwortet er knapp („Fünf, zu dienen“) und erklärt die fünfte erst auf Walters Nachfrage („Wie, fünf?“) mit der „Rhein-Inundations-Collecten-Kasse“. Mit Frühstück und Danziger will er Walter ablenken (5. Auftritt).
- **Aufgabe 3:** Offen. Bei Halbversen merken die Lernenden das Tempo.
- **Aufgabe 4:** Marthe greift Veits Wort „entscheiden“ auf und dreht es zu „geschieden“ und „Schiedsurtheil“: Entscheiden kann man nichts mehr, der Krug ist geschieden. Sie nimmt Wörter wörtlich und traut dem Gericht wenig zu.
- **Aufgabe 5 ★:** Ruprecht sagt, es gehe um die Hochzeit; Marthe sagt, es gehe um Eves guten Namen. Beide sehen den Krug als Zeichen für etwas anderes. Sie widersprechen sich: Sie will die Hochzeit nicht flicken, doch der Ruf hängt für sie am Krug. Urteil offen mit Beleg.

Lösung M 5 · Verfahren und Krug

- **Aufgabe 1:** Adam fragt Eve heimlich, was sie bringen, droht mit dem Attest und „der Ruprecht in Batavia“. Was es mit Attest und Batavia auf sich hat, bleibt offen; deutlich wird nur, dass es um Druck geht. Walter rügt: Der Richter solle nicht heimlich mit den Parteien reden.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

- **Aufgabe 2:** Auf dem Krug war die Übergabe der Provinzen an Philipp zu sehen, mit Karl V., Philipp kniend, zwei Königinnen, Philibert, Maximilian, dem Erzbischof von Arras, Leibwache, Häusern in Brüssel und einem Neugierigen. Erhalten sind Karls Beine, Philipps Hinterteil, eine Hand mit Tuch und so weiter.
- **Aufgabe 3:** Adam und Walter unterbrechen Marthe; Walter sagt, es genüge, dass der Krug ihr wert sei. Marthe besteht auf ihrem Recht zu sagen, worüber sie klagt. Mit den ungeschriebenen Statuten erklärt Adam Recht zur Sache des Orts und seiner Person; Walter hält dagegen, dass die Gesetze „Wie anderswo in den vereinten Staaten“ gelten.
- **Aufgabe 4 ★:** Der Krug ist schon ein Bild, das eine Staatsübergabe zeigt; Marthe beschreibt Leere und macht so den Verlust sichtbar. Es lässt sich deuten: Wie der Krug ist auch die Ordnung beschädigt. Das ist eine Deutung, nicht Aussage des Texts. Komisch bleibt, dass ein Herrscher im Topf liegt.

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt

Das ist noch nicht alles

Sie haben vier von 14 Stunden gesehen. Die ganze Einheit wartet darauf, freigeschaltet zu werden:

- zehn weitere Stunden bis zum Schluss in beiden Fassungen, jede kopierfertig und mit wechselnden Methoden,
- M 6 bis M 17 mit Lösungen, darunter der Vergleich der Fassungen, der Revisionsbericht und das Klausurtraining,
- gekürzter Plan mit 8 Doppelstunden und ein optionales Projekt,
- alles auch als bearbeitbare Word-Datei.
- Getrennt und nur für Lehrkräfte: das Klausurpaket.

Die ganze Einheit freischalten

PDF und Word kommen per E-Mail, in der Regel wenige Minuten nach der Zahlung. Preis und Kauf: **abitur-vorbereitung-online.de/der-zerbrochne-krug-unterrichtseinheit**

© Abitur-Vorbereitung-Online · Ausschließlich für den Unterricht an Schulen bestimmt